

SPONSORING & SPENDEN: Wir sagen DANKE!

Die Buchhandlung Stephanus führte in Ihren Filialen in Trier ihr Plastiktütenvermeidungs-Projekt aus dem Vorjahr fort. Trotz der offiziellen Einführung der Plastiktütengebühr, spendet die Buchhandlung weiterhin die Einnahmen für Naturschutzprojekte. 2016 wurden 850 € an das Projekt "Meere ohne Plastik" und 300 € für Pflegemaßnahmen auf Trierer Streuobstwiesen gespendet.

Die St. Barbara Apotheke Trier spendet 499,09 € Einnahmen aus dem Verkauf von Plastiktüten.

Spende des Eintritts: Gudrun Zolitschka stellte Ihr Buch über Geschützte Gebiete im Landkreis Trier-Saarburg u. Stadt Trier in der Buchhandlung Stephanus vor. Der Eintritt ging an den NABU.

Essenspende: Das Multi-Kulti Fun-Beach (Fam. Cartus) in Schoden hat die ehrenamtlichen Helfer/innen der Müllsammelaktion am Wiltinger Saarbogen mit Speisen u. Getränken versorgt.

Handysammelaktion Koop. KAB Trier, Eifel u. Mittelrhein: Übergabe von 151 Althandys an den NABU. Pro Handy bekommt der NABU 1,60 € für das Naturschutzprojekt „Untere Havel“.

Übernahme der Teilnahmegebühr: 4 Flüchtlingskindern wurde die Teilnahme an Ferienfreizeiten durch Spenden ermöglicht. Ein Mitglied übernahm dankenswerterweise den Fahrdienst.

EHRUNGEN:

Manfred Weishaar (Gusterath): Übergabe der goldenen NABU-Ehrennadel an NABU Vorsitzenden für sein jahrzehntelanges, länderübergreifendes Natur- und Artenschutzengagement.

Walter Koch (Pellingen) erhält die silberne NABU-Ehrennadel für sein 10-jähriges Engagement als Naturtrainer im Kindergarten Pellingen.

PRAKTISCHER NATUR- UND ARTENSCHUTZ:

Kyllmündung bei Trier-Ehrang: Kontrollen zur Entwicklung des Gebietes im Rahmen der Gewässerpatenschaft (u.a. Müllsammelaktionen, Bestandserfassung mit Reusen u. Entfernung von Herkulesstauden) und Mitwirkung bei der weiteren Retentionsraumgestaltung. Betreuung und Dokumentation ökol. Auswirkungen der Ausgleichsmaßnahmen.

Amphibienschutz am Trierer Markusberg und bei Paschel: Unterstützung der Organisatoren bei der Helfersuche für die Krötensammelaktionen.

Biber bei Reinsfeld: Beobachtung der Bestandsentwicklung (in Koop. mit der KV Trier-Saarburg).

Gewässerentwicklung der Kiesgrube bei Wawern: Gewässergestaltung für die Gelbbauchunke.

Wawerner Bruch: Erforschung der Vegetations- und Entwicklungsgeschichte durch Torfanalysen.

Fledermausschutz: Bestandserfassungen und Betreuungsarbeiten (Kontrollen in ehem. Bergwerken, Reinigung an großen Kolonien, Detektoruntersuchungen, Kastenkontrollen, Netzfänge).

Müllsammelaktionen: An der Kyllmündung und am Wiltinger Saarbogen in Koop. mit KanuSafari Schoden.

Kartierung an der Saar: Kartierung der Vegetation an Ausgleichsgewässern der Saar.

UMWELTBILDUNG FÜR KINDER UND JUNGE LEUTE:

Wir freuen uns über all die Umweltbildungsaktivitäten unserer aktiven

- **Naturtrainer**, die gemeinsam mit Kindergartenkindern die Natur entdecken,
- **Wassertrainer**, die mit Grundschulkindern wasserbezogene Aktionen durchführen,
- **KinderGartenpaten**, die gemeinsam mit Kindergartenkindern ein Hochbeet bewirtschaften,
- **Fledermausbotschafter**, die Öffentlichkeitsarbeit rund um die Flattertiere durchführen (u.a. Batnight).

5 verschiedene einwöchige **NABU-Ferienprogramme** in Trier und Pluwig.

Mit der **Kindergruppe des NABU in Trier-Tarforst** wurde in einer 3-stündigen Aktion getöpft.

Offene Umweltbildungsaktionen für Kinder fanden im Rahmen des Zukunftsdiploms (Thema Upcycling) und 2 Kinder-Aktionen (Land-Art) in Koop. mit dem Kunst-Keramik-Atelier statt.

Insektenhotel Longuich: Beratung der Kindergarten- und Projektleitung bei Antragstellung und Umsetzung des Insektenhotelbaus im Kindergarten Longuich.

Begleitung von Schulen: Durchführung des Geotags der Artenvielfalt an der Grundschule Igel, Nisthilfenbauprojekt mit Kindern der Realschule Ehrang.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT / EXKURSIONEN:

Info- und Aktionsstände: Narzissenfest in Schillingen und Weltbürgerfrühstück Trier.

Biber-Infotafel am Lorscheider Bach: Direkt neben dem Biberdamm wurde eine Infotafel aufgestellt, die vom NABU gespendet wurde. Sie erklärt Lebens- und Verhaltensweisen des Bibers.

Weihnachtsmarkt in Trier: Einen Tag lang betreuten Aktive den Sozialstand und boten Selbstgemachtes gegen Spende an.

Über 50 Exkursionen, geführte Wanderungen, Vorträge und NABU-Treffen wurden im Landkreis Trier-Saarburg und der Stadt Trier durchgeführt, z.T. in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule, dem Naturpark Saar-Hunsrück und anderen Umweltverbänden.

NATUR- UND UMWELTPOLITISCHE AKTIVITÄTEN:

Fachbeirat für Naturschutz: NABU-Vertreter engagieren sich beim Fachbeirat für Naturschutz des Landkreises Trier-Saarburg (stellt dort seit Jahren den Vorsitzenden) und der Stadt Trier.

Stellungnahmen: Bei vielen öffentlichen und anderen Planungen und Vorhaben setzte sich der Verein für natur-, landschafts-, sozial- und umweltverträgliche Lösungen ein. U.a. Entwicklung von Schutzkonzepten, Beratung bei Bauleitplanung, Baugebietsplanung, Flächennutzungsplan Trier und der Verbandsgemeinden.

Windkraft: Kritische Begleitung bei der Errichtung von Windkraftanlagen, insbesondere auf Waldstandorten, mit besonderer Berücksichtigung des Vogel- und Fledermausschutzes.

„Runder Tisch Naturschutz“: In Trier arbeiten Vertreter des NABU gemeinsam mit den Umweltverbänden BUND und Pollichia an Umweltthemen der Region.

Gespräche zu Naturschutzplänen: mit Vertretern der Stadt, Politik u. Wirtschaft.

STREUOBSTWIESEN:

Aal Chaussee in Gusenburg: Finanzierung des fachgerechten Schnitts (2356 €) sowie 19 regionaltypischer Obstbäume (809,70 €) zur Pflanzung in der fast 100-jährigen Allee.

Streuobst-Apfelsaft: 1 T Äpfel wurde ausgewählten regionalen Lieferanten zu einem fairen Preis abgekauft und verarbeitet. Die Lieferanten pflegen ihre Obstbäume und Wiesen nachhaltig.

Streuobst-Apfelsaft-Vermarktung: Erschließung neuer Verkaufsstellen.

Fotoausstellung „Impressionen einer Streuobstweise“: Offizielle Preisverleihung und 2-wöchige Ausstellung der Fotos im Palais Walderdorff (gefördert durch REWE).

Streuobstwiesen-Pflege Trier: Obstbaumschnitt und Mulchen im Trierer Tiergartental. Die Streuobstwiesenpflege in Filsch wurde von einem Mitglied übernommen.

WISSENSCHAFTLICHE SCHRIFTEN:

Dendrocopos Band 43: u.a. mit Beiträgen zu Grünspecht in RLP, Douglasien-Schlagfläche im NP Eifel, Iltisbeobachtungen, Libellen- und Schmetterlingspopulationen, Torfanalyse im Wawerner Bruch, Pflanzenwelt im Moseltal, Reprint Dendrocopos 8 (1981)

Flora der Region Trier: Unterstützung zur Veröffentlichung des Doppelbandes mit Daten aus 30 Jahren Botanik der Region.

EHRENAMTSAUSBILDUNGEN DER NABU REGIONALSTELLE TRIER:

Projekt „KinderGartenpaten“: Hochbeet-Bausätze wurden an zehn Kitas vergeben. Ehrenamtliche in der nachberuflichen Phase bekamen im Rahmen von drei Workshops Tipps und Aktionsideen zur Betreuung der Hochbeete.

Naturtrainer-Ausbildung: 10 Teilnehmer der Generation 50+ schlossen die 2-jährige Ausbildung mit der Zertifikatsverleihung ab. Sie bringen nun Kindern in Kindergärten unserer Region die Natur auf altersgerechte Weise näher.

Teamer/innen Seminar: 15 Personen wurden in zwei Wochenendseminaren im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit qualifiziert um künftig Veranstaltungen zu leiten.